



**NIEDERSCHRIFT**

über die

**3. Stadtverordnetenversammlung außerplanmäßig**

**Ort:** Rathaus, Rathaussaal, Poststr.8, Welzow  
**Tag:** 08.05.2018  
**Beginn:** 17:00 Uhr **Ende der Sitzung:** 17:38 Uhr  
**Protokollantin:** Sarah Bittner

**Anzahl der Mitglieder:** 17

<b>Anwesenheit</b>		
<b>anwesend</b>	<b>entschuldigt</b>	<b>unentschuldigt</b>
Herr Carsten Kupsch	Herr Christian Kolb	
Herr Reinhard Franke	Herr Bernd Teclaw	
Herr Wilfried Roick	Herr Hilmar Mißbach	
Herr Helmut Franz		
Herr Carsten Paulisch		
Frau Sabine Gaebel		
Herr Gebhard Schulz		
Herr Uwe Rogin		
Herr Ralf Paulo		
Herr Günter Jurischka		
Herr Erhard Lehmann		
Frau Hannelore Wodtke		
Frau Gudrun Jentsch		
Stellv. d. Bürgermeisterin Herr Detlef Pusch		

Es kam folgende Tagesordnung zur Beratung:

**TOP**

01. Eröffnung der Sitzung
02. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
03. Bestellung des Schriftführers und des Mitunterzeichners der Beschlüsse

**Beschluss-Nr.**

- 04. Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung
- 05. Vorstellung des Projektes: Gründung eines Schulzentrums in Drebkau
- 06. Beschlussvorlagen
- 06.01 Vergabe - Sanierung E-Anlage, Kita „Pfiffikus“, Cottbuser Straße 15 SV036/18
- 07. Schließung der Sitzung

**TOP 01.: Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, Herr Carsten Kupsch, eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Mitglieder der SVV, die anwesenden Bürger und die Mitarbeiter der Verwaltung.

**TOP 02.: Feststellung der Ordnungsmaßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Der Vors. stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde. Von 17 Mitgliedern der SVV sind 13 Mitglieder anwesend. Herr Mißbach, Herr Teclaw und Herr Kolb sind entschuldigt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**TOP 03.: Bestellung des Schriftführers und des Mitunterzeichners der Beschlüsse**

Schriftführer: Sarah Bittner  
Mitunterzeichner des Beschlusses: Herr Franke

**TOP 04.: Änderungsanträge und Bestätigung der Tagesordnung**

Es gibt keine Änderungsanträge.  
Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

**TOP 05.: Vorstellung des Projektes: Gründung eines Schulzentrums in Drebkau**

Frau Hering, Stellvertretende Leiterin im Amt Finanzen und Bürgerservice von der Stadtverwaltung Drebkau, gibt Informationen zum o. g. Projekt.

Frau Hering erklärt, für die Stadt Drebkau sei die Errichtung eines Schulzentrums akut, da es für die Schüler ab der 7. Klasse sehr schwer sei, in weiterführende Schulen aufgenommen zu werden. Ein weiterer Grund seien die langen Fahrtzeiten nach Großräschen oder Senftenberg, die für die Kinder unzumutbar seien.

Die Stadt Drebkau habe sich an den Landrat gewandt und einen Antrag zur Gründung eines Schulzentrums in Drebkau gestellt.

Das Schulzentrum solle Schüler von der ersten bis zur zehnten Klasse umfassen und an 2 Standorten gegründet werden.

In Drebkau solle eine weiterführende Schule an die vorhandene Grundschule angeschlossen werden. In Leuthen sei die Errichtung einer Grundschule geplant, um eine wohnortnahe Beschulung der Kinder zu sichern.

Das Projekt wurde in allen Nachbargemeinden vorgestellt, die Stellungnahmen fielen positiv aus. Die Unterlagen wurden dem Bildungsministerium übergeben. Eine Entscheidung stehe aber noch aus.

Auf die Frage von Herrn Kupsch nach den Investitionen möchte Frau Hering noch keine Auskünfte geben.

Herr Franz äußert, die Schülerzahlen würden nicht ausreichen, um die Zweizügigkeit der Klassen in Drebkau dauerhaft zu sichern.

Frau Hering erklärt darauf, bei der Berechnung habe sich die Stadt Drebkau an den Zahlen aus dem Einwohnermeldeamt bezogen. Diese Zahlen seien aktueller und zeigen, dass die Zweizügigkeit gesichert werden könne. Dies konnte die Stadt Drebkau auch dem Bildungsministerium nachweisen.

Herr Franke stellt die Frage, welche Besonderheiten das geplante Schulzentrum in Drebkau habe und aus welchen Gründen sich die Eltern für eine Schule in Drebkau entscheiden sollten. Frau Hering erklärt, dazu könne sie noch keine Aussagen treffen, da es aktuell nur ein Grundschulkonzept gebe und das Konzept der weiterführenden Schule erst erarbeitet werden könne, wenn eine Genehmigung zur Gründung eines Schulzentrums vorliege.

Es gibt keine weiteren Fragen.

Der Vorsitzende Herr Kupsch bedankt sich bei Frau Hering für die Vorstellung des Projektes.

**TOP 06.:** Beschlussvorlagen

**TOP 06.01:** Beschlussvorlage SV036/18

Vergabe - Sanierung E-Anlage, Kita „Pfiffikus“, Cottbuser Straße 15

Der Vors. verliest die BV.

Herr Franke stellt die Frage, ob die Finanzierung gesichert sei.

Herr Pusch, stellvertretender Bürgermeister, erklärt, es bestehen noch Restmittel aus der Sanierung der Spremberger Straße 51 (Welzower Tafel). Diese Restmittel reichen für die Finanzierung der Elektro-Erneuerung aus.

Es gibt keine weiteren Anfragen.

Der Vorsitzende stellt die BV zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

**Beschlusstext:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:


Der Zuschlag für die Sanierung der E - Anlage in der Kita „Pfiffikus“ wird an den Bieter Nr. 1 entsprechend dem Angebot vom 16.04.2018 in Höhe von 66.060,35 € (Brutto) erteilt.

*Der Auftrag wird erteilt an die Fa. Bürgel & Noack GmbH, Spremberg.*

**TOP 07.:** Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt um 17:38 Uhr die Sitzung.

Welzow, 09.05.2018

  
Garsten Kupsch  
Vorsitzender der  
Stadtverordnetenversammlung

  
Sarah Bittner  
Protokollantin